

Business in Indien

Herausforderungen in Deutschland

20. - 21. Mai 2014
Evangelische Akademie Bad Boll



Business in Indien



Indien gehört zwischenzeitlich zu den größten Wirtschaftsmächten der Welt. Daher ist es auch für Klein- und mittelständische Unternehmen (KMU) attraktiv, auf dem indischen Markt präsent zu sein – nicht umsonst prangte auf dem Titel der „Wirtschaftswoche“ im November 2008 der Hinweis auf die dortige „neue Mittelschicht mit 350 Millionen Konsumenten“.

Für Unternehmen, die in Indien arbeiten, stellen sich wichtige Fragen: Welchen kulturellen Anforderungen bestehen in dem Land? Wie wirkt sich das Kastensystem auf den Arbeitsalltag aus? Was behindert und was fördert unternehmerische Tätigkeit in Indien? Und überhaupt: Wie kann man Indien verstehen?

Der indische Psychoanalytiker Dr. Sudhir Kakar hat uns durch seine Bücher tiefe Einblicke in die Seele Indiens und der Inder gegeben. Clemens Jürgenmeyer verbindet die indologische Perspektive mit der Soziologie und ermöglicht so grenzüberschreitende Einsichten. Dr. Dietrich Keschull steuert Erfahrungen aus einer 25-jährigen Wirtschaftszusammenarbeit zwischen Deutschland und Indien im Auftrag beider Regierungen bei.

Erweitert durch aktuelle Erfahrungsberichte und vertieft in Workshops zu drei Themenbereichen versucht die Tagung Antworten zu finden. Dadurch wird Führungskräften in Klein- und mittelständischen Unternehmen eine wichtige Hilfe für ihre Entscheidungen an die Hand gegeben.

Über Ihr Interesse und Ihre Teilnahme freuen sich

Karin Uhlmann
Wirtschafts- und Sozialpfarrerin, KDA Heilbronn

Ravinder Salooja
Prälaturpfarrer, DIMOE Heilbronn

Siegfried Aulich
Sozialsekretär, KDA Baden

Dienstag, 20. Mai 2014

- 10:00** **Ankommen, Begrüßungskaffee**
- 10:30** **Einführung**
- 11:00** **Unternehmerische Tätigkeit in Indien –
Landeskundliche Grundlagen**
Clemens Jürgenmeyer
- 11:30** **Götter, Handys und Geschäfte**
Erfahrungsbericht I – Günter Wiskot
- 11:45** **Business in Indien: Chancen und Hindernisse**
Erfahrungsbericht II – Andreas Lapp
- 12:00** **Austausch und Rückfragen**
- 12:30** **Mittagessen**
- 14:00** **Indien verstehen**
Dr. Sudhir Kakar, Clemens Jürgenmeyer
- 15:15** **Kaffeepause**
- 15:45** **Workshops**
 - I Herausforderungen unternehmerischer Tätigkeit in Indien durch das Kastensystem**
Dr. Sudhir Kakar
 - II Zertifizierungen und Sozialsiegel im Kontext unternehmerischer Tätigkeit in Indien**
Dr. Dietrich Keschull
 - III 'Bonded Labour' – ein Thema für deutsche Unternehmen in Indien?**
Tamara Enhuber
- 18:00** **Abendessen**
- 20:00** **Filmvorführung**
- 21:30** **Gespräche im Café Heuss**

- 8:00 **Andacht**
- 8:20 **Frühstück**
- 9:00 **Ethischer Impuls**
- 10:00 **Kaffeepause**
- 10:30 **Wirtschaftliche Aktivitäten in Interaktion mit Indien konkret**
Dr. Dietrich Kepschull
- 12:00 **Tagungsabschluss**
- 12:30 **Mittagessen**

Gerne weisen wir auf den dritten Teil der Reihe „Deutschland und Indien im Dialog“ hin: „Gender, Gewalt, Gesellschaft“ Eine Tagung der Evangelischen Akademie Bad Boll. 25. bis 27. September 2014 Evangelische Akademie Bad Boll www.ev-akademie-boll.de/

Anfragen

richten Sie bitte an
KDA Heilbronn
Karin Uhlmann
Sekretariat:
Claudia Zimmermann
Telefon +49 7131 9823311
Telefax +49 7131 9823323
Claudia.zimmermann@ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer

21 02 14

Anmeldung

erbitten wir bis 11. April 2014
Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Kosten für die Tagung

Tagungsgebühr	250,00 €
---------------	----------

Preise für Vollpension

EZ Dusche/WC	120,00 €
DZ Dusche/WC	107,00 €

Verpflegung

ohne Frühstück	
ohne Unterkunft	63,00 €

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können leider nicht erstattet werden.



Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon +49 7164 79-0
Telefax +49 7164 79-440

Anreise

mit dem Pkw

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

mit der Bahn

bis Göppingen. Ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Ev. Akademie/Reha-Klinik, Dauer circa 20 min.

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über drängende aktuelle Fragen der Gesellschaft. Sie ermutigt zu Klärungen im Geiste christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/agb

Sie finden dieses Programm und die Online-Anmeldung auch unter: www.ev-akademie-boll.de

Zielgruppe

Führungskräfte aus klein- und mittelständischen Unternehmen

Tagungsleitung

Karin Uhlmann
Wirtschafts- und Sozialfarrer
KDA Heilbronn

Ravinder Salooja
Prälaturpfarrer
DIMOE Heilbronn

Siegfried Aulich
Sozialsekretär
KDA Baden

Referentinnen, Referenten und Mitwirkende

Tamara Enhuber
Freiberufliche Soziologin
Saarbrücken

Clemens Jürgenmeyer
Arnold Bergstraesser Institut
Freiburg

Dr. Sudhir Kakar
Goa (Indien)
Psychoanalytiker

Dr. Dietrich Kepschull
IGEP Foundation
Gurgaon (Indien)

Andreas Lapp
Indischer Honorarkonsul
Lapp Holding AG
Stuttgart

Günter Wiskot
Unternehmensberater
Black Forest Consulting GmbH (BLAFOC)
Marzell

www.ev-akademie-boll.de

Tagungsbegleitung

Claudia Schäfer
DIMOE Heilbronn

Claudia Zimmermann
KDA Heilbronn



www.dimoe.de



Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt
Evang. Landeskirche in Württemberg

www.kda-wue.de



www.kda-baden.de